

**RS OGH 1990/12/20 8Ob680/90,  
10Ob379/98b, 5Ob321/99p,  
7Ob148/00s, 9ObA93/03x, 6Ob32/11s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.12.1990

## Norm

ABGB §837 C

## Rechtssatz

Ein Mehrheitseigentümer bleibt trotz Bestellung eines Hausverwalters zur Vornahme von Maßnahmen der ordentlichen Verwaltung berechtigt, dazu gehören auch der Abschluß und die Kündigung von Mietverträgen (zu bereits 2 Ob 609/83, 2 Ob 610/83, SZ 57/60).

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 680/90  
Entscheidungstext OGH 20.12.1990 8 Ob 680/90  
Veröff: WoBl 1991,160
- 10 Ob 379/98b  
Entscheidungstext OGH 30.03.1999 10 Ob 379/98b  
Vgl auch
- 5 Ob 321/99p  
Entscheidungstext OGH 07.12.1999 5 Ob 321/99p  
nur: Ein Mehrheitseigentümer bleibt trotz Bestellung eines Hausverwalters zur Vornahme von Maßnahmen der ordentlichen Verwaltung berechtigt. (T1) Beisatz: Erst recht die Gesamtheit der Miteigentümer. (T2) Beisatz: Aus dem Zweck der Fremdverwaltung ergibt sich mangels besonderer Vereinbarung nur die interne Pflicht aller Teilhaber, nicht in die gewöhnliche, alle Maßnahme der ordentlichen Verwaltung umfassende Tätigkeit des Verwalters durch Setzung eigener rechtsgeschäftlicher Akte einzugreifen. Der Fähigkeit begibt sich jedoch die Mehrheit im Rahmen ihrer gesetzlichen Befugnisse nicht. (T3)
- 7 Ob 148/00s  
Entscheidungstext OGH 12.07.2000 7 Ob 148/00s  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Wohnungseigentum. (T4); Veröff: SZ 73/115
- 9 ObA 93/03x  
Entscheidungstext OGH 11.02.2004 9 ObA 93/03x  
nur T1; Beis wie T4
- 6 Ob 32/11s  
Entscheidungstext OGH 16.06.2011 6 Ob 32/11s  
Vgl auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0013749

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

14.09.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)